

Wahlen	Vorlagen - Nr.: VO/0220/2011 Status: öffentlich Datum: 27.04.2011	TOP
Stadtverordnetenversammlung Marburg		
<u>Dezernat:</u>	01	
<u>Fachdienst:</u>	Stabsstelle zur Unterstützung und Betreuung kommunaler Gremien	
<u>Sachbearbeiter/in:</u>	Herr Wagner	
<u>Beratende Gremien:</u>	Magistrat Wahlvorbereitungsausschuss Stadtverordnetenversammlung Marburg	

Benennung und Wahl von Mitgliedern der Schulkommission

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten:

1. **8** Stadtverordnete zu benennen
2. **3** Lehrer/innen,
3. **3** Erziehungsberechtigte,
4. **3** Schüler/innen,
5. **2** Vertreter/innen der Kirchen (evangelisch und katholisch),
6. **1** Vertreter/in des Deutschen Gewerkschaftsbundes und
7. **1** gemeinsamen Vertreter/gemeinsame Vertreterin der Industrie- und Handelskammer, des Einzelhandelsverbandes und der Kreishandwerkerschaft

in die Schulkommission zu wählen.

Zu Ziffer. 2 bis 7 sind **Stellvertreter/innen** festzulegen. Die in den Wahlvorschlägen genannten aber nicht gewählten Personen können als Stellvertreter/innen gelten.

Begründung:

Für die Entsendung der 8 Stadtverordneten wird in analoger Anwendung der getroffenen Entscheidung bei den Ausschüssen das Benennungsverfahren vorgeschlagen (§ 62 Ziff. 2 HGO).

Für die Wahl der sachkundigen Einwohner ist § 55 HGO maßgebend. Es wird nach den Grundsätzen der Verhältniswahl gewählt. Bei Ziff. 5, 6 und 7 kann offen abgestimmt werden.

Egon Vaupel
Oberbürgermeister

